

Beiersdorfer Bote

Zeitschrift der Gemeinde Beiersdorf



Nummer 226 19. Jahrgang

Preis 0,75 Euro

Donnerstag, 1. Oktober 2009

Volleyball-Turnier der BEIERSDORFER GRANITSCHÄDEL – ein voller Erfolg

12 Mannschaften konnten unter besten Bedingungen ihr Können beim 7. Volleyballturnier im Oppacher Freibad unter Beweis stellen.

Der Veranstalter – die Beiersdorfer Granitschädel – verwöhnte seine Gäste und die Spieler wie gewohnt mit gesunder Hausmannskost und hervorragender Stimmung. Da wir das Turnier als Familientag anbieten, haben wir mit einer spektakulär großen Hüpfburg für die Kinder aufgewartet.

Besonders freut es uns, dass wir unseren Titel vom Vorjahr – wenn auch knapp – in einem spannenden Endspiel verteidigen konnten.

Die Organisation des Turniers verlangt besonders einem kleinen Sportclub viel Arbeit, engagierte Mitglieder und ein hohes finanzielles Risiko ab. Dies ist nur mit Sponsoren zu bewältigen. Hiermit möchten wir uns ganz herzlich bei diesen bedanken:

- Agrarbetrieb „Am Bieleboh“ Ludwig
- Bäckerei Fromm, Beiersdorf (Frühstück bis 17.30 Uhr)
- Dach & Fassade Kuschel, Beiersdorf
- Forstbetrieb Heinke, Beiersdorf
- Gemeinde Beiersdorf

- Gemeinde Oppach und Freibadbesatzung
- Oppacher Mineralquelle
- Sachsenlandhalle Pietschmann, Oppach.

Folgender Turnierstand wurde erreicht:

- 1. Beiersdorfer Granitschädel (Beiersdorf)**
- 2. Halloren (Halle)**
- 3. Happy Hoppers (Löbau)**

- 4. Einfach Gut (Niedergurig)**
- 5. Laubfrösche (Bautzen)**
- 6. Rotweinbande (Löbau)**
- 7. Gaylords (Taubenheim)**
- 8. Baruther Füchse (Baruth)**
- 9. Schmettermäuse (Kleindehsa)**
- 10. SV Niedergurig (Niedergurig)**
- 11. Keks (Oppach)**
- 12. Milkeler Rudel (Milkel)**

Eure
BEIERSDORFER GRANITSCHÄDEL



Ergebnis der Landtagswahl 2009 der Gemeinde Beiersdorf

Merkmal	Direktstimmen		Listenstimmen	
	absolut	%	absolut	%
Wahlberechtigte	1 055	x	1 055	x
Wähler	508	48,2	508	48,2
Ungültige Stimmen	22	4,3	10	2,0
Gültige Stimmen	486	95,7	498	98,0
davon entfielen auf				
CDU	215	44,2	220	44,2
DIE LINKE	103	21,2	96	19,3
SPD	30	6,2	32	6,4
NPD	40	8,2	40	8,0
FDP	75	15,4	56	11,2
GRÜNE	23	4,7	20	4,0
Die Tierschutzpartei	x	x	11	2,2
PBC	x	x	2	0,4
BüSo	x	x	2	0,4
DSU	x	x	4	0,8
REP	x	x	1	0,2
Freie Sachsen	x	x	8	1,6
FP Deutschlands	x	x	0	0,0
HUMANWIRTSCHAFT	x	x	0	0,0
PIRATEN	x	x	4	0,8
SVP	x	x	2	0,4

Quelle: Statistisches Landesamt

die Köpper aber nur 6/1., ich werde den Jahrmarkt in Dresden mit halten, und wahrscheinlich von da zu Hause kommen, sollte ich von da noch nicht zu Hause kommen so werde ich noch einmal Schreiben, ich will noch sehen wie es diese Woche gehen wird.

Die Messe ist auf den Sonnabend über acht Tage aus. Nun wünsche ich noch, das Euch alle diese Zeilen gesund antreffen mögen, weiter kann ich dir nichts schreiben.

Carl Gottlieb Höhne

Auch Johann Traugott Förster war Faktor in Beiersdorf. In der Chronik ist zu lesen, er besuchte anfangs viele Märkte und Messen. Ein Nachweis darüber ist nicht bekannt, aber sein Wirken fällt ebenfalls in diese Zeit. Die Weberei mit mechanischen Webstühlen hielt in Beiersdorf spät Einzug. Erst 1899 kaufte Wilhelm Klose aus Cunewalde die Baustelle und baute eine Weberei (Löbauer Straße 49).

1915 wurde eine Vereinigung der „Oberlausitzer Handweber“ gegründet, zum Schutz und Erhalt der Hausweberei. Es hat nur noch 8 Hausweber in Beiersdorf gegeben. Wer weiß Näheres über diese Vereinigung?

M. Mittasch

Beiersdorfer für Beiersdorfer

In den Jahren um 1850 war in unserem Ort die Haupterwerbsquelle die Hausweberei als auch die Bleicherei und Färberei.

Aus alten Gemeindeakten kann man sehen, dass 1848 die Blütezeit der Handweberei war. Es wird berichtet, dass 226 „Stühle“ im Gange waren. Es gab zeitweise bis 11 Bleichen im Ort.

Doch der Handweberei gilt der heutige Beitrag. Einen Handwebstuhl kann man leider seit 2001 nicht mehr im Ort erleben, um jüngeren Bewohnern, Gästen und Besuchern über die Arbeit unserer Vorfahren etwas zu zeigen und zu berichten. Dazu müsste man in Nachbarorte fahren. Es waren in Beiersdorf in der Zeit zwei bedeutende Faktoreien tätig, welche für die Weber und Bleicher das benötigte Material handelten und die fertigen Gewebe kauften und verkauften.

Einer der Faktoren war Carl Gottlieb Höhne. Ein Brief von ihm ist der Beweis, dass bereits 1858 Stoffe, welche in Beiersdorf gewebt waren, auf der Messe in Leipzig gehandelt wurden. Der Wortlaut des Briefes :

Leipzig den 26sten April 1858

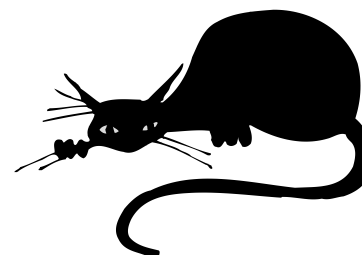
Liebe Frau, ich bin gesund denselben Tag in Leipzig angekommen, Abends 3/4 10 Uhr, und habe den Montag noch ausgepackt, habe aber nicht viel verkaufen können, wie es auch die übrigen Tage ging, mit Ausnahme des Donnerstag, denselben Tag habe ich einige fünfzig Taler gelöst, und habe nun bis den Sonntag 100 Taler zusammen gelöst, nun will ich dir nur noch ein paar Zeilen schreiben, das du mir etwas Leinewanden nach Dresden schicken sollst, nämlich 2 oder 3 Stück Innelt Köpper, 2 Stück Weben und 1 Stück Gelbe von Hättasche,

Die Kleintierarztpraxis in Oppach

Neue Straße 8, Telefon-Nr.
(03 58 72) 3 42 31, ist vom
12. 10. bis 16. 10. 2009 nur von
16.00–19.00 Uhr geöffnet.

Fragen, Beratung unter
(035 91) 20 96 79 und
(01 72) 3 75 75 19.

Dr. S. Barhoum



Liebe Tierfreunde!

Ihnen, liebe Sponsoren, ein herzliches Dankeschön, dass Sie auch im letzten Monat an unsere Tiere gedacht haben. Unser Herbstfest war trotz kleiner Regeneinlagen gelungen. Viele Besucher aus nah und fern haben unsere Tiere besucht. 3 wunderschöne, kleine Meerschweinchen haben ein neues Zuhause gefunden. Wir möchten allen Besuchern danken, für ihr reges Interesse an unserem kleinen Streichelzoo, wo ca. 200 Tiere ein neues Zuhause gefunden haben. Es ist schön zu wissen, dass es noch genügend Tierliebhaber gibt. Genügend Tiere warten natürlich noch darauf, eine liebevolle und tierliebende Familie zu finden. Wir haben wieder neue Katzen in allen Altersgruppen, die nur auf Sie warten. Bleiben Sie uns deshalb auch weiterhin gewogen, denn die Tiere brauchen Sie.

Ihnen allen eine schönen und geruh-samen Oktober.

PS. Der in Neusalza-Spremberg angefahrene und verletzte weiße Kater wurde mit großer Freude von seinem Herrchen abgeholt. Leider konnten wir nicht mehr ermitteln, wer den Kater angefahren und liegen gelassen hat.

Viele Grüße vom Tierheim Oppach
(Streichelzoo)
G. Kretschmer-Meckbach



Mitten im Jetzt. Der neue Ford Fiesta.



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Ford Fiesta „Trend“, 3-trg., 1,25l, 60kW(82PS) u.a. mit Audiopaket I - Radio/CD u. Klimaanlage, IPS, ESP, Frontscheibe beheizbar, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, Außenspiegel elektrisch einstellbar u. beheizbar m. integrierten Blinkleuchten, elektrische FH, Metallic-Lackierung, Ford-Garantieschutzbrief für das 3. Jahr, inkl. Überführung. u. KFZ-Brief (*Händlerzulassg.)

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach RL 80/1268/EWG oder VO (EC) 715/2007): 7,5 (innerorts), 4,7 (außerorts), 5,7 (kombiniert). CO₂-Emissionen: 133 g/km (kombiniert).

Ford Fiesta „Trend“
schon für

€ 12.450,-*

Listenpreis € 15.365,-
Ihr Preisvorteil € 2.915,-

**AUTOHAUS
PECH GmbH**
Ford-Händler



Am Grünen Baum 9
02689 SOHLAND
☎ 03 59 36 / 382-0

Blutspende in Oppach

**Liebe Einwohner
und Gäste der Gemeinde
Beiersdorf, der DRK-Blut-
spendedienst lädt Sie
am Freitag, dem
16. Oktober 2009,
von 15.00–18.30 Uhr
in das Haus des Gastes
„Schützenhaus“ Oppach,
August-Bebel-Straße 53,
zur Blutspende ein.**

Rote Blutzellen sind für die Sauerstoffversorgung der Zellen im menschlichen Organismus verantwortlich. Fehlen diese oder sind sie aufgrund von Krankheiten nicht richtig ausgebildet, kommt es zu einer Sauerstoff-Unterversorgung und Zellen sterben ab. Besonders Hirnzellen reagieren sensibel auf Veränderungen. Fallen wichtige Hirnregionen aus, sind gravierende Folgeschäden für den Patienten möglich. Um das zu verhindern, haben Mediziner unter anderem die Möglichkeit der Bluttransfusion. Zuvor gespendete Blutzellen werden täglich in Krankenhäusern und Arztpraxen zur Lebensrettung eingesetzt

**Jeder Erwachsene, der
sich gesund fühlt, kann
mit der Vollblutspende
zum Lebensretter werden.
Bitte helfen Sie!**

Herzlichen Dank für Ihre
Hilfsbereitschaft.

DRK-Blutspendedienst Ost

Mitteilung der FFW

**Sonnabend,
24. Oktober 2009
8.30 Uhr**



Winterfestmachung



Interessante Projekte für Schulklassen im „Querxenland“

In vielen Bundesländern ist das neue Schuljahr schon angelaufen und damit beginnen in vielen Schulen wieder die Planungen für die Klassenfahrten. Auch das Kindererholungszentrum „Querxenland“ in der Oberlausitz ist dafür ein lohnenswertes Ziel. Hier finden sie ideale Unterkünfte für Schulklassen und vielfältige, auf den Lehrplan abgestimmte Projekte für alle Alterstufen.

Für neugebildete Klassen gibt es bis Oktober zum Sonderpreis das „Teamtraining“ mit Nutzung des erlebnispädagogischen Teamparcours. Neu im Programm für Schüler ab Klasse 7 ist ein Kompetenztraining zur Berufsorientierung. Dies beinhaltet u.a. ein Planspiel mit Bewerbungstraining, eine Betriebsbesichtigung, Trainieren von Selbstbewusstsein und erlebnispädagogische Teamspiele. Ein Special besonderes für Grundschüler ist das vorweihnachtliche Programm „Besinnlichkeit zur Weihnachtszeit“. Dieses ist ab 23. November buchbar. Leckeres aus der Weihnachtsbäckerei, Basteln in der Lichtelwerkstatt, ein Museumsbesuch, die Weihnachtsgeschichte in der Kirche und ein Wintermärchen als besondere Weihnachtsfeier stimmen auf das Fest ein.

Neben den drei genannten gibt es noch eine Menge weiterer Projektangebote für Schulklassen. Die Gesamtübersicht kann als Prospekt bei uns angefordert werden oder ist im Internet unter www.querxenland.de einsehbar. Für Fragen und Reservierungen stehen unsere Mitarbeiter unter der kostenlosen Info-hotline (08 00) 54 51 33 gern zur Verfügung.

Weitere Elternkurse im „Querxenland“

In der Kindertagesstätte des Querxenlandes Seifhennersdorf werden monatlich spezielle Elternkurse zu Erziehungsthemen angeboten. Auch Eltern, deren Kinder nicht im Querxenland betreut werden, sind dazu herzlich eingeladen. Im November wird es einen Kurs zum Thema „Impfen“ geben. Der genaue Termin wird noch im Internet bekannt gegeben. Den letzten Kurs in diesem Jahr gibt es am Dienstag, dem 1. 12. um 16.00 Uhr.

Frau Reck – Erzieherin in der Querxenland-Kindertagesstätte – spricht zum Thema „Mathematikunterricht im Kindergarten“.

Alle Themen sind unabhängig voneinander wählbar. Eine vorherige Anmeldung ist für unsere Planung hilfreich, aber auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen. Für Eltern, welche die Betreuung ihrer Kinder in dieser Zeit nicht absichern können, besteht die Möglichkeit, diese in unserer Kindertagesstätte zu beaufsichtigen.

Die Teilnehmerkosten pro Person betragen 2,50 €. Nähere Informationen und den kompletten Veranstaltungsplan 2009 gibt es im Internet unter www.querxenland.de – Querxenland-Spezial-Kita, Anmeldungen telefonisch unter (0 35 86) 45 11 19 bei Frau Reck.

So erreichen Sie uns:

Querxenland Seifhennersdorf

Pressearbeit Ines Stange

Viebigstraße 1 · 02782 Seifhennersdorf

Telefon (0 35 86) 4 51 10 · Telefax (0 35 86) 45 11 16

E-Mail: info@querxentours.de

Kontaktsuche

Im Frühjahr erschien die Chronik über Beiersdorf von C. G. Kohlmann, herausgegeben von Herrn Mittasch.

Wer stößt noch laut Ahnenpass oder eventuelle vorhandener Familienchronik auf die Familie Kohlmann zurück?

Ich würde mich über jeden Hinweis freuen. Vielen Dank!

Jutta Israel geb. Kohlmann, Telefon (0 35 85) 83 31 48

SPRUCH DES MONATS

Was nützt Gedankenfreiheit,
wenn fast alle ohnehin nur
an Geld denken?

Eine Frage zur
demokratischen Kultur

Neues aus der Pestalozzi-Mittelschule Neusalza-Spremberg

Wettkampfgeist beim Triathlon

Am 27. August 2009 fand unser Triathlon statt. Auch wenn es am Tag zuvor noch regnete, hatten wir zum Wettkampf schönes Wetter. Gekämpft wurde in 3er-Gruppen: **Schwimmen, Fahrrad fahren und Laufen** waren die 3 Disziplinen. Es herrschte eine tolle Stimmung und der Wettkampfgeist beflügelte alle Teilnehmer. Jeder war mit Feuereifer dabei, um den Sieg für seine Klasse zu erringen.

Folgende Sieger wurden ermittelt:

Klasse 5–6



1. Platz: **Nina Nocke, Ray Windisch, Pascal Thronicker – 5a**
2. Platz: Cindy Richter, Kevin Piel, Fabian Eisert – 6a
3. Platz: Vivian Dittrich, Martin Grafe, Martin Herberg – 6a

Klasse 7–8



1. Platz: **Anna Riedel, Ron Windisch, Tobias Zieschank – 7b**
2. Platz: Luisa Schulz, Leon Dittrich, Maik Riedel – 8b
3. Platz: Laura Böhme, Jonas Hölzel, Nico Scholze – 8a

Klasse 9–10



1. Platz: **Jenny Weniger, Lukas Keller, Tommy Hentschel – 10b**
2. Platz: Lisa Herzog, Tino Biebrach, Anton Neugebauer – 10a
3. Platz: Cora Radke, Kai Röhrich, Nico Neumann – 9b

Die Schule möchte sich ganz herzlich bei der Stadt Neusalza-Spremberg und der Feuerwehr für die tolle Unterstützung bedanken.

Vielen Dank auch an die Anwohner der Sonnebergstraße für ihr Verständnis.

Sarah Böhm, Kl. 9a

Auch wenn Sie noch nicht an Weihnachten denken...

unser Schulchor schon!
Denn die Wochen bis zur **7. Weihnachts-Show** sind gezählt. Das Motto der Show wird natürlich noch nicht verraten, aber auch in diesem Jahr wollen wir Sie wieder, denn das ist Tradition, mit 24 Beiträgen auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen. Seien Sie gespannt und versäumen Sie nicht,



sich folgenden Termin fest in den Kalender einzutragen:

Freitag, 4. Dezember 2009, 19.00 Uhr in der Turnhalle... bis dahin macht sich unser Weihnachtsmann noch ein wenig fit!

Tag der offenen Tür an der Pestalozzischule

Am **5. Dezember 2009** ist es dann wieder soweit: Unsere Pestalozzi-Schule in Neusalza-Spremberg öffnet von **14.00 bis 17.00 Uhr** ihre Türen und erwartet viele neugierige Gäste zum **Tag der offenen Tür**.

Nicht nur Schüler und Eltern sind herzlich willkommen, auch Großeltern, Geschwister, ehemalige und zukünftige Schüler und alle, die sich für unsere Schule interessieren und sich mit ihr verbunden fühlen.



Unsere Ausbildungsmesse, im vorigen Jahr in 2 Zimmern vorgestellt, ist mittlerweile zu einem **Berufepark** angewachsen, welcher sich auf 2 Etagen präsentiert. Hier werden sich wieder regionale Firmen vorstellen. Besonders interessant dürfte der Berufepark für Schulabgänger werden, erhalten sie doch hier vor Ort und aus erster Hand wertvolle Informationen und Anregungen für ihre eigene Berufswahl. Lassen Sie sich von unseren Schülern angenehm unterhalten, genießen Sie selbstgebackenen Kuchen in unserem traditionellen Schülercafé.

